

Pressemitteilung

Prävention von Sucht und Gewalt: Papilio

Kindergärten „Rasselbande“ in Neuengörs und „Lütten Hus“ in Delingsdorf als Einrichtungen zertifiziert

Neuengörs/Delingsdorf/Augsburg, 27. Juni 2017 - Ob Gefühlskobolde, spielzeugfreie Tage oder Spiele mit besonderen Regeln – alle Elemente des Präventionsprogramms „Papilio-3bis6“ werden in den Kindergärten „Rasselbande“ in Neuengörs und „Lütten Hus“ in Delingsdorf umgesetzt. Das Programm unterstützt Erzieher und Eltern dabei, erste Verhaltensauffälligkeiten im Kindergartenalter zu reduzieren und die sozial-emotionalen Kompetenzen zu stärken. „Mit dem Programm legen die Erzieherinnen spielerisch den Grundstein für eine gesunde Entwicklung und wappnen ihre Schützlinge gegen Sucht und Gewalt“, sagten die Regionalgeschäftsführer der BARMER in Bad Segeberg und Ahrensburg, Christian Reintges und Manfred Bauszus. Die Krankenkasse ist seit 2016 Präventionspartner des Programms in Schleswig-Holstein.

Drei Erzieherinnen des Kindergartens „Rasselbande“ und acht Erzieherinnen des Kindergartens „Lütten Hus“ haben sich über die vergangenen zwei Jahre berufsbegleitend zu Papilio-Erziehern qualifiziert und erhielten am Montag (26.06.2017) ihre Zertifikate. Da damit alle Fachkräfte der Kita's die Fortbildung durchlaufen haben, wurden jetzt auch die Einrichtungen selbst zertifiziert. Dieser Erfolg wurde unter anderem durch die Unterstützung von „Deutschland rundet auf“ möglich.

Die Papilio-Fortbildung besteht aus einem Basis- und einem Vertiefungsseminar und vermittelt den pädagogischen Fachkräften Grundlagen der fröhkindlichen Prävention sowie Bausteine des Programms. Die Erzieherinnen setzen das Programm bereits während ihrer Fortbildung in ihren Einrichtungen um. „Kinder, die von klein auf lernen, mit Gefühlen umzugehen und Konflikte zu bewältigen, werden fürs ganze Leben gestärkt“, sagte Papilio-Trainerin Margret Zulechner.

Kita-Teams in Schleswig-Holstein, die Papilio in ihrer Einrichtung umsetzen möchten, können sich an Birgit Hadel vom Diakonischen Werk Rantzaumünsterdorf (Tel: 04121 9079216 oder Mail: hadel@die-diakonie.org) wenden. Die BARMER unterstützt die Umsetzung in Kitas, förderfähig sind beispielsweise



Pressemitteilung

Fortbildungen und Fortbildungsmaterialien. Details zur Kita-Förderung unter www.barmer.de/g100185. Informationen rund um Papilio unter www.papilio.de.

Für weitere Informationen:

Papilio e.V.
Andrea Finkel, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0821 24 26 302-23, E-Mail: medien@papilio.de

BARMER Schleswig-Holstein
Wolfgang Klink, Landespressesprecher
Tel.: 0800 333004 656-631, E-Mail: wolfgang.klink@barmer.de